Bericht über den fünften Spieltag

Mädchen U 18 weiterhin an der Tabellenspitze

Gegen den TC GW Bad Salzig, dem direkten Konkurrenten im Aufstiegskampf, reichte den Mädchen U 18 ein 7:7 Unentschieden, um an der Tabellenspitze zu bleiben. In den Einzeln eins und zwei, wurden die Matches erst im Match-Tiebreak entschieden. Hier musste sich Melina Höhn mit 9:11 knapp geschlagen geben, Victoria Breidling konnte dagegen mit 10:8 den Ausgleich erzielen. Annika Patzelt musste eine Zweisatzniederlage hinnehmen, während Lea Weber glatt mit 6:2 und 6:2 ihrer Gegnerin keine Chance ließ. Melina Höhn und Victoria Breidling konnten weitere drei Punkte zusteuern, Lea Weber und Annika Patzelt verloren dagegen ihr Doppel.

Die Damen 40 spielte gegen die SG Bad Hönningen/Rheinbrohl. Mit 5:9 ging diese Begegnung an die Gastgeber. In den Einzeln konnte nur Daniela Fuchs gewinnen, Renate Schüller, Bianca Best und Susanne Breidling gaben ihre Matches ab. Für weitere drei Punkte sorgten Renate Schüller und Daniele Fuchs in ihrem Doppel. Bianca Best und Susanne Breidling mussten den glatten Sieg ihrer Gegnerinnen anerkennen.

Das zu erwartende harte Spiel der Damen I gegen den TC Mittelwald Montabaur wurde auf einem spannenden Niveau ausgetragen. In vier von sechs Matches wurde der Match-Tiebreak ausgespielt. Madlen Neuroth konnte sich in diesem am Ende durchsetzen. Lisa Hartung und Alexandra Lenz hatten dabei weniger Glück. Für das 4:4 nach den Einzelbegegnungen sorgte Johanna Wack mit ihrem souveränen Auftritt. Im Doppel setzte sich diese auch mit Madlen Neuroth im vierten Match-Tiebreak des Spieltages durch. Alexandra Lenz und Lisa Hartung mussten sich ihre Niederlage eingestehen, sodass am Ende ein 7:7-Unentschieden als Endergebnis herauskam.

Die Herren I spielten zu Hause gegen den TC Rosenheim. Mit 12:9 konnten sie ihren ersten Sieg der Saison feiern. Felix Specht, Manuel Höhn und Dennis Wagner sorgten für die Siege im Einzel. Julian Kneip, Till Krause und Felix Hofmann gaben ihre ab, sowohl Krause als auch Hofmann erst im Match-Tiebreak. In den Doppelbegegnungen konnten Felix Specht und Julian Kneip ebenso gewinnen, wie die Paarung Manuel Höhn und Dennis Wagner. Mit diesen zwei Siegen konnten die Herren den Deckel auf diese Begegnung drauf machen.

Die Herren 30 mussten zu ihrem letzten Auswärtsspiel nach Spabrücken/Bad Münster reisen. Für die Einzelsiege sorgten Rene Lehmler und Marco Bach. Letzterer lag bereits mit 1:6 und 2:3 hinten, ehe er immer sicherer in sein Spiel fand. Er erkämpfte sich den zweiten Durchgang mit 6:4. Im Match-Tiebreak konnte er eine lukrative Führung zunächst nicht halten und musste sogar Matchbälle abwehren. Am Ende setzte er sich aber mit 13:11 dennoch durch. In den anderen Einzelbegegnungen mussten Alex Specht, Holger Haehner und Michael Best anerkennen, dass ihre Gegenüber an diesem Tag zu stark waren. Oliver Weber verlor seine Begegnungen erst im Match-Tiebreak. Bitter wurde es am Ende in den Doppelbegegnungen. Die Arzbacher hätten alle drei Doppel gewinnen müssen, um als Gesamtsieger vom Platz zu gehen. Sowohl das Duo Specht/Haehner, als auch Weber/Best verloren ihre Doppel denkbar knapp im Match-Tiebreak. Mark Gerharz und Rene Lehmler konnte ihr Doppel gewinnen. So eine Gesamtniederlage tut am Ende richtig weh.